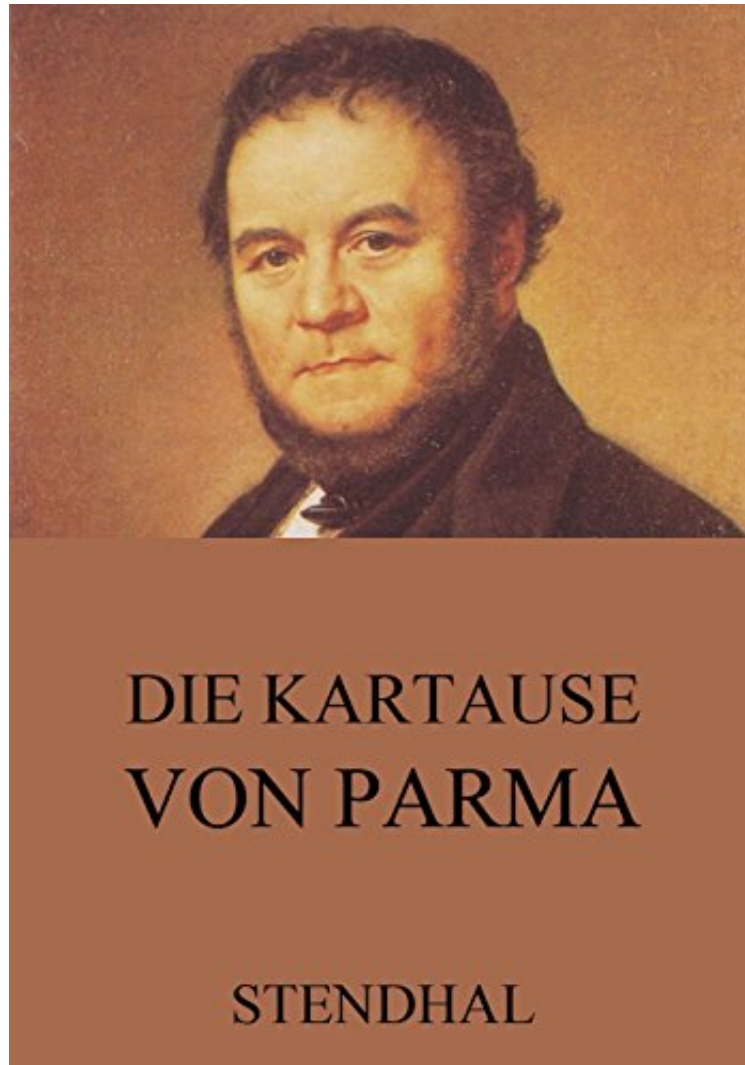


(Read now) Die Kartause von Parma

Die Kartause von Parma

Von Stendhal

*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #156675 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-13Erscheinungsdatum: 2012-12-13File Name: B00DQVP870 | File size: 54.Mb

Von Stendhal : Die Kartause von Parma before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Kartause von Parma:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen24 von 26 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Starke EpisodenVon Klaus GrunenbergIn diesem wirklich groartigen Roman wird einem so alles geboten, was man sich als Leser/Leserin nur wnschen kann: Spannung und Information.Das bezieht sich nicht nur auf das Historische, nein auch das ganze Umfeld der damaligen Zeit, das Gefhl um 1815, wird hier quasi malerisch dargestellt.Es ist die Zeit um die Schlacht bei Waterloo, als sich Fabrizio del Dongo, ein junger italienischer Adliger (verkleidet und inognito) aufmacht, um seinem Idol, Napoleon irgendwo irgendwie zu begegnen.Da dies nicht ohne Gefahr fr ihn geschehen

kann, dafür brgt die damalige Zeit, als nämlich sterreich anno dazumal noch emsig das Zgel in Norditalien flrte und wie! Unser junger Held erreicht aber seinen angestrebten Ort, kann fast als Mitspieler dieser gewaltigen Schlacht fungieren, verliebt sich mehrmals (auch in seine schne Tante Gina, wie auch umgekehrt), kommt aus allem irgendwie ganz gut raus und beginnt nun in der Heimat Italien ein neues Leben als Cavalier der alten Schule einer langsam sterbenden Epoche, in der auch Casanova seine Zeit hatte. Er wird also, um es kurz zu machen, kirchlicher Wrdenrger wie sein Uhrahn vorzeiten. Wieder Liebe und Gegenliebe, wieder Tragisches, da es nur so knistert und nebenher werden einem Intrigen, Politisches und dergleichen nahegebracht, da es eine Wonne ist. Wer einen langen Atem hat und bei Regen oder Sonnenschein genug Zeit mitbringt, wird hier aufs Kstlichste unterhalten. Dieses Werk ist ein ganz groer Roman mit Bildungspotential.³ von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wer kennt die Kartause von Parma Von HEIDIZ Ich muss gestehen, dass Die Kartause von Parma bisher ein Begriff fr mich war, den ich nicht wirklich konkret zuordnen konnte. Durch Zufall ich habe mal wieder in der Fischer-Klassik gestbert ist mir ein Buch aufgefallen, welches mich interessierte und ich habe mich damit befasst. Das Buch ist in 28 Kapitel und zwei Teile gegliedert. Schn sind, wie immer in diesen Fischer-Klassik-Ausgaben die editorischen Notizen, die zusammenfassenden Daten zu Leben und Werk des Autors und die Anmerkungen aus Kindlers Literatur Lexikon, die auch hier nicht fehlen drfen. GENRE: NOVELLE !!!! Das Manuskript ist von 1830 und als Stendhal das Buch verffentlichen lie, nutzte er das 1830er Manuskript. Inhalt: ===== Fabrizio del Dongo ist unser Hauptcharakter und wir befinden uns in Italien. Er ist der typische Don Juan und fhrt ein loses und freizigiges Leben Der Einstieg in die Handlung passiert Mailand im Jahr 1796. Napoleon erobert die Stadt. Fabrizio hat eine gnzlich andere politische Einstellung als sein Vater und sein Bruder Ascanio. Dann ist da aber noch Pietranera die Contessa. Sie ist in Fabrizio verliebt. Fabrizio's Einstellung bringt ihn so weit, dass er sich freiwillig in die Armee von Napoleon einschreibt und in der Schlacht bei Waterloo mitkmpft. Nicht lange, dann holt seine Tante ihn nach Parma zurck und er geht in Dienste der Kirche. Er verliebt sich in eine Schauspielerin und das Unheil nimmt seinen Beginn. Im Gefngnis kommt nun Clelia ins Spiel, die die Tochter eines Schlieers ist. Bisher hat Fabrizio nie an die wahre Liebe geglaubt, bis zu diesem Augenblick, als er sich unsterblich in Clelia verliebt. Eigentlich drfen sie sich nicht sehen, aber nachts, wenn es dunkel ist kann niemand sie sehen. Clelia heiratet aber dann einen Marchese sie bekommt aber ein Kind von Fabrizio Mehr mchte ich nicht verraten. Es ist jedenfalls eine wunderschne und tiefsinnige Geschichte, die wir hier zu lesen bekommen, die im Prinzip noch heute in abgewandelter Form Gltigkeit hat. So oder hnlich passieren immer wieder Geschichten. Die Schreibweise Stendhals ist eingngig und recht flssig zu lesen. Der Autor baut seine Handlung nachvollziehbar auf und man kann sich auf Grund der detaillierten Charakterisierungen und Szenariendarstellungen sehr schnell in die Geschichte eindenken und mitfhlen. Die Kapitel sind recht berschaubar und ich finde, dass dieses Buch zu den Klassikern der Weltliteratur gehrt und es gut ist, dass der Fischer-Verlag es in seine Reihe aufgenommen hat. Die Informationen und Bemerkungen aus Kindlers Literaturlexikon sind wieder einmal sehr anregend und man sollte sie im Anschluss an das Buch unbedingt lesen. Man muss keine Angst vor solchen Bchern haben, die man Klassiker nennt, sie sind nicht immer verstaubt nein, sie sind meist nicht verstaubt, oder berhaupt nicht, dieses Buch hier ist sehr wertvoll und vom literarischen und spannenden Gesamteindruck ein unterhaltsamer Genuss. Empfehlung !!! 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Romantisch-realistischer Roman von Stendhal Von SD1981 Der 1839 Roman "Die Kartause von Parma" von Stendhal (eigentlich Marie-Henry Beyle/lebte von 1783-1842) gilt als einer der ersten Werke des literarischen Realismus enthlt aber freilich noch sehr starke Elemente der lteren romantischen Literatur-richtung. Die Handlung spielt im wesentlichen im Oberitalien nach 1814/15 wo gerade die alte politische Ordnung vor 1789 bzw. 1796 ein letztes Mal restauriert wurde und dreht sich um die Abenteuer des Helden Fabrizio del Dongo, einem jungen Adligen aus einem alten lombardischen Adelsgeschlecht, der aufgrund seiner napoleonischen Gesinnung (Teilnahme an Napoleons letzter Schlacht bei Waterloo) aus dem wieder sterreichisch gewordenen Mailnder Territorium, arrangiert von seiner liebeizenden Tante der Duchessa Sanseverina, nach dem ebenfalls restaurierten Herzogtum Parma, das der Hauptschauplatz des Romans werden soll, berwechseln muss. Dort herrscht der wieder ans Ruder gekommene Herzog Ernesto IV. aus dem Hause Farnese (das in Wirklichkeit bereits 1731 ausgestorbenen war und durch eine bourbonische und ab 1814/15 einen habsburgische Sekundogenitur ersetzt wurde) und sein Premierminister Graf Mosca nach dem absolutistischen Vorbild Ludwig XIV. Schlielich wird Fabrizio infolge einer hfischen Intrige der Gegenpartei Graf Moscas und der Sanseverina und der Rachsucht des Herzogs, nachdem er einen Totschlag aus Notwehr begangen hat, wegen Mordes zu einer mehrjhrigen Festungshaft verurteilt, die er nachdem er schlielich gefasst wird auch antreten muss. Ausgerechnet in der Zitadelle von Parma trifft der Frauenheld Fabrizio (obwohl er eine geistliche Laufbahn eingeschlagen hat!) auf seine erste wirkliche Liebe in Person Clelia, der Tochter des Festungskommandeurs Graf Conti. Insgesamt ist der Roman ein typischer Vertreter der Literatur seiner Zeit und strotzt nur so von typischen romantisch-fantastischen Stilelementen wie schmachtender wahrer Liebe, amursen Liebesintermezzi, hfischen Intrigen, nchtlichen Verschwrgen, Duellen, Giftkomplotten und Gefngnisausbrchen, weist aber zugleich auch schon realistische Elemente im Handlungsverlauf, allen voran in der Schilderung der Teilnahme Fabrizio's an der Schlacht von Waterloo die Tolstoi als Vorbild seiner Schlachtdarstellungen insbesondere in "Krieg und Frieden" als Vorbild gereichte. Schlselemente seiner Handlung hat Stendhal aus tatschlichen Vorkommnissen des Italiens des 15. und 16. Jahrhunderts geschickt in seinen Roman

eingeflochten. Als Spiegelbild eines typischen kleinen Fürstentums nach 1815 würde ich den Roman freilich nicht sehen wollen, eher als berspitzte Karikatur auf die Fürstlichkeit in Italien und auch im Deutschland früherer Jahrhunderte bis zur französischen Revolution, wenngleich es auch nach 1815 noch kleine Fürsten gab die glaubten die Narrenfreiheit innezuhaben. Sprachlich einwandfrei und flüssig zu lesen vermag Stendhals Roman auch noch den heutigen Leser zu fesseln und für ein untergegangenes, aristokratisches Zeitalter mit ganz anderen, teils besseren Wertvorstellungen zu begeistern. Die schön handliche Ausgabe des Insel Verlag weist ein sauberes Druckbild, kaum Druckfehler sowie auch nützliche Anmerkungen und ein interessantes Nachwort von Arthur Schurig zur Geschichte des Romans auf. Daher auch 5 Sterne für Werk und Buchausgabe.

Kurzbeschreibung Fabrizio del Dongo, ein junger Edelmann meldet sich als Freiwilliger in die Armee von Napoleon und kämpft in der Schlacht bei Waterloo. In seinen Hoffnungen auf Ruhm enttäuscht, kehrt Fabrizio nach Parma zurück. Er strebt nun eine Karriere in der Kirche an und nimmt am häuslichen Leben teil. Wegen seiner Kontakte zu einem Anarchisten ist er jedoch gezwungen, die Stadt zu verlassen. Er wird gefangen genommen und in der Zitadelle inhaftiert. Hier verliebt er sich in Clelia, die Tochter des Gefängnisgouverneurs ...

Rezension Die Kartause von Parma

OT La Chartreuse de Parme OA 1839 DE 1845 Form Roman Epoche Romantik/Realismus Stendhal Erinnerungen an die heroische Zeit der Napoleon-Kriege (1807/0812) fließen in den Roman Die Kartause von Parma ebenso ein wie seine leidenschaftliche Liebe zu Italien. In seinem Helden Fabrizio del Dongo veranschaulicht Stendhal jenes Lebensgefühl, das er als Belysme bezeichnete, die Jagd nach dem Glück, die er von leidenschaftlichen Ausnahmepersonen unter Missachtung gesellschaftlicher und moralischer Schranken fordert. Der Roman gilt heute neben Rot und Schwarz als das bedeutendste Werk des Autors.

Entstehung: Stendhal las in einer italienischen Chronik über das Schicksal des Alexander Farnese, dem späteren Papst Paul III. (1468/1549). Ende 1838 schrieb er innerhalb von 52 Tagen die Geschichte nieder.

Inhalt: Der Roman erzählt die Lebensgeschichte des Fabrizio del Dongo, der in der napoleonischen Zeit in einer reaktionären, sterblich treuen Familie aufwächst. Er entwickelt eine starke Bindung zu seiner Tante Gina, die ihn zeit ihres Lebens mit ihrer zärtlichen Liebe beschützt. Gegen den Willen seiner Familie nimmt Fabrizio an der französischen Seite an der Schlacht von Waterloo (1815) teil. Auf Anraten seiner Tante die mit dem alten Herzog Sanseverina verheiratet und die Geliebte des Grafen Mosca, des mächtigsten Ministers am absolutistischen Hof zu Parma, schlägt Julien eine kirchliche Laufbahn ein, um Karriere zu machen, da die militärische Laufbahn in der Restaurationsepoche nicht viel versprechend erscheint. Als junger Geistlicher wird er infolge einer Intrige verhaftet und in der Festung von Parma festgehalten. Hier verliebt er sich leidenschaftlich in die junge Tochter des Kerkermeisters Clelia Conti. Mit Ginas Hilfe kommt Fabrizio frei und gelangt zu höchsten geistlichen Würden. Clelia heiratet ihrem Vater zuliebe einen Mann, den sie nicht liebt, trifft sich jedoch weiter heimlich mit Fabrizio, der durch spektakuläre Predigten von sich reden macht. Da Clelia das Gelbde abgelegt hat, Fabrizio nicht wiederzusehen, empfängt sie ihn nur noch bei Dunkelheit. Als Fabrizio es nicht mehr ertragen kann, ihren gemeinsamen Sohn Sandrino nicht bei sich zu haben, täuscht sie eine tödliche Krankheit des Kindes vor, damit das Kind bei seinem Vater aufwachsen kann, ohne dass Clelias Familie davon erfährt. Das Kind erkrankt wirklich und stirbt. Seine Mutter überlebt ihn nur kurze Zeit; Fabrizio zieht sich in die Kartause von Parma zurück, wo er ein Jahr später stirbt.

Stendhal wählte als Ort der Handlung ein Land das anders als Frankreich voller Hoffnungen und Erwartungen künftigen gesellschaftlichen Veränderungen entgegen sieht. Der vorindustriellen Gesellschaft bieten sich Möglichkeiten, die in Frankreich längst einer großen Enttäuschung Platz gemacht haben.

Die von Stendhal in die Literatur eingeführte neue Technik der episodischen Schlachtschilderung nahmen zahlreiche Schriftsteller nach ihm auf (u. a. Leo R Tolstoi und Arnold R Zweig).

Stendhal schildert die Schlacht bei Waterloo nicht aus dem Blickwinkel eines alles überschauenden Beobachters, sondern zerlegt das Geschehen in einzelne Episoden, die aus der Sicht und dem Erleben des Helden geschildert werden. Jede Szene dient der Charakterisierung des Individuums, der Beschreibung seines veränderten Bewusstseins und trägt durch diese Beschreibung zur Darstellung des Gesamtverlaufs der Schlacht bei.

Wirkung: Honoré de Balzac, der das Buch in der Zeitschrift Revue parisienne vom Oktober 1840 rezensierte, zeigte sich begeistert wenn er auch eine stilistische Bearbeitung und Straffung des Romans empfahl. Auch dem zeitgenössischen Lesepublikum gefiel die Verbindung von abenteuerlicher Geschichte und psychologischem Roman. Die erste Auflage war bereits nach 18 Monaten vergriffen. Damit war das letzte vollendete Werk von Stendhal das einzige, das ihm zu Lebzeiten Aufmerksamkeit verschaffte.

S. Na. Kurzbeschreibung Fabrizio del Dongo, ein junger Edelmann meldet sich als Freiwilliger in die Armee von Napoleon und kämpft in der Schlacht bei Waterloo. In seinen Hoffnungen auf Ruhm enttäuscht, kehrt Fabrizio nach Parma zurück. Er strebt nun eine Karriere in der Kirche an und nimmt am häuslichen Leben teil. Wegen seiner Kontakte zu einem Anarchisten ist er jedoch gezwungen, die Stadt zu verlassen. Er wird gefangen genommen und in der Zitadelle inhaftiert. Hier verliebt er sich in Clelia, die Tochter des Gefängnisgouverneurs ...